

**PädagogInnenbildung NEU – ECKPUNKTE der geplanten  
Kooperation mit den Pädagogischen Hochschulen im  
Cluster Nord-Ost**

## Ziele und Stärken

Eine qualitätsvolle und forschungsgeleitete Ausbildung der künftigen PädagogInnen, welche den **fachlichen, bildungswissenschaftlichen und schulpraktischen Anforderungen** gerecht wird und in die die beteiligten Institutionen ihre **Stärken einbringen**, ist Ziel der Kooperation.

Die Stärken der Universität Wien liegen insbesondere in den Bereichen Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Vermittlung wissenschaftlicher Aspekte der Bildungswissenschaft.

Die Stärken der beteiligten Pädagogischen Hochschulen liegen insbesondere in den Bereichen Schulpraxis, Fachdidaktik und Vermittlung von bildungswissenschaftlichen Grundlagen und Querschnittsaufgaben.

## Gemeinsame Curricula

Die Institutionen verbinden **hohe Ansprüche** an fachdidaktische und bildungswissenschaftliche Qualifikationen in **Verschränkung** mit forschungsbegleiteter Schulpraxis sowie eine Stärkung der fachwissenschaftlichen Ausbildung für alle künftigen LehrerInnen.

Das **Bachelorcurriculum Lehramt der Universität Wien** ist Grundlage, um das gemeinsame Studien- und Lehrangebot zu entwickeln und festzulegen. Auch im Masterstudium ist eine Kooperation geplant.

# Grundlage: BA Lehramt der Universität Wien

Das Bachelorstudium Lehramt der Universität Wien wird um Aspekte der Stärken der weiteren beteiligten Institutionen im Sinne von **Erweiterungen des Studienangebots** für die Studierenden in den Bereichen Bildungswissenschaft, Schulpraxis und Fachdidaktik ergänzt. Bezüglich der Fachdidaktik gilt dies für **folgende Unterrichtsfächer**:

- » Bewegung und Sport
- » Biologie und Umweltkunde
- » Chemie
- » Deutsch
- » Englisch
- » Geographie und Wirtschaftskunde
- » Geschichte
- » Haushaltsökonomie und Ernährung
- » Informatik
- » Mathematik
- » Physik
- » Religion

# Kommunikation und Kennenlernen

- Gemeinsame Auftaktveranstaltung am 21. Mai 2015:  
**„Verschiedene Kulturen, gemeinsame Perspektiven – Standards und Kompetenzen in der PädagogInnenbildung NEU“**
  - » Zielsetzungen Curriculum der UW
  - » Beiträge der PHs
  - » Diskussion von **Gemeinsamkeiten und möglichen Stolpersteinen** in Fach- und Themengruppen
- Ergebnis: Basis für Curricularentwicklung

# Erweiterung der Bachelorcurricula der Universität Wien

- Festlegung eines **curricularen „Sonderverfahrens“** durch den Senat der Universität Wien
- Einbindung der Kooperationspartner in die Curricularentwicklung
- Einbindung der Studierenden

Ziel: Einführung gleichlautender Curricula für die gemeinsamen Studien; geplanter Start Studienjahr 2016/17

## Weitere Grundsätze der Kooperation

- Lehre: Für die gemeinsame Weiterentwicklung der LehrerInnenbildung soll der Einsatz der Lehrenden der Institutionen **nach fachlicher Qualifikation** für die entsprechenden Module und Schwerpunktsetzungen erfolgen.
- Kostenträger: Um die (Qualitäts-)Anforderungen der Curricula und gute Betreuungsverhältnisse für Lehramts-Studierende sicherzustellen, wird ein **gemeinsames Kostenmodell** etabliert.
- **Mehr-Standort-Lösung:** Die Ausbildung der künftigen LehrerInnen soll unter optimaler Nutzung der Standorte aller beteiligten Hochschulen erfolgen.
- Kooperation im Masterstudium